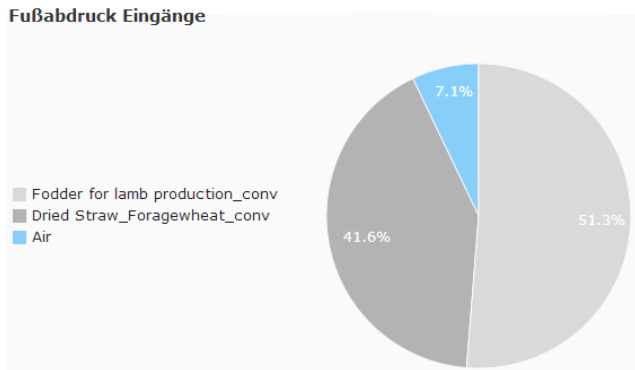


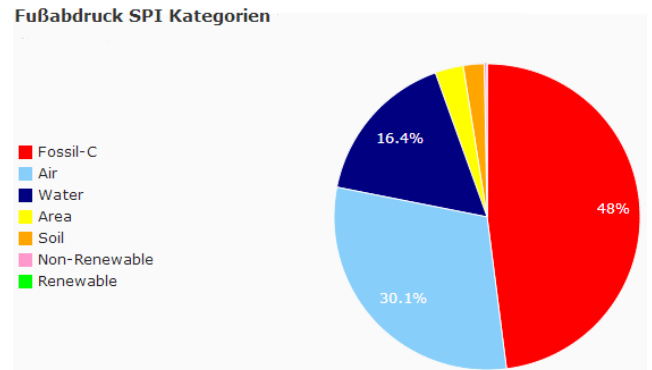
SPionWeb - Ergebnisse Lammfleisch

Der ökologische Fußabdruck der konventionellen Lammproduktion beträgt 194 m²/kg und ist somit um knapp 10% größer als der der biologischen mit 177 m²/kg. Die CO₂-Emissionen betragen 0,68 bzw. 0,65 kg/kg Lammfleisch. Die Zusammensetzung der verschiedenen SPI-Werte wird nachfolgend erläutert.

Konventionelle Lammfleischproduktion SPI 194,0 m²/kg

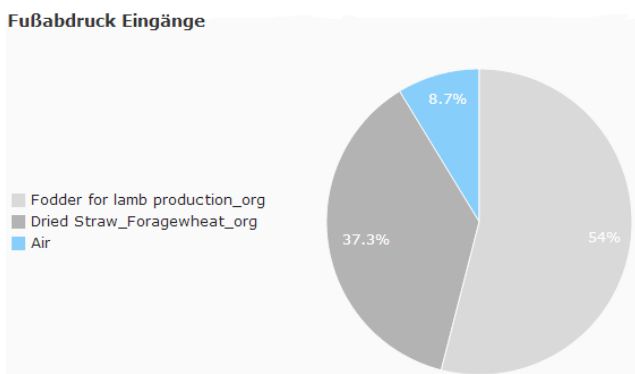


Mehr als die Hälfte des ökologischen Fußabdrucks (51,3%) ist auf das Futter des Lamms und des Mutterschafs zurückzuführen. Weitere 41,6% beziehen sich auf das eingesetzte Stroh. Methanemissionen machen rund 7,1% des Fußabdrucks aus.

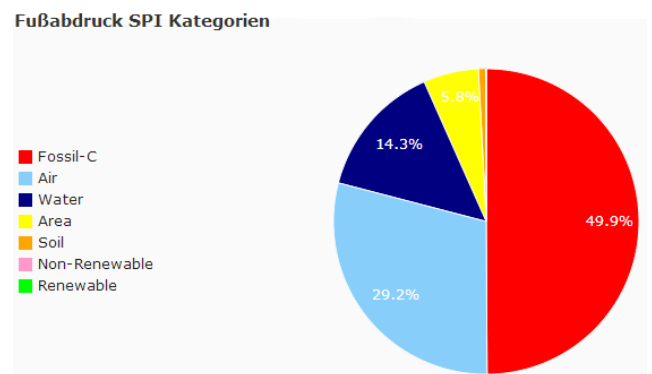


48% des Fußabdrucks werden durch fossilen Kohlenstoff verursacht, 30,1% durch Emissionen in die Luft. Für 16,4% sind Emissionen ins Wasser verantwortlich. Der Anteil der verbrauchten Fläche beträgt 3%, der der Emissionen in den Boden 2,2%.

Biologische Lammfleischproduktion SPI 177,0 m²/kg



54% des Fußabdrucks der biologischen Produktion gehen auf das benötigte Futter zurück. Ein gutes Drittel (37,3%) wird durch den Bedarf an Stroh verursacht. Die restlichen 8,7% des ökologischen Fußabdrucks gelten den Methanemissionen aus dem Verdauungstrakt der Schafe.



Kohlenstoffemissionen sind für fast die Hälfte (49,9%) des ökologischen Fußabdrucks verantwortlich. 29,2% werden durch Emissionen in die Luft verursacht, weitere 14,3% durch Emissionen ins Wasser. Flächenverbrauch wirkt sich mit 5,8% auf den Fußabdruck aus, Bodenemissionen mit 0,8%.